

Die fetten Jahre produzierender Firmen sind noch nicht vorbei

Bossard baut mit neuen „Assembly Technology Expert“-Services seine Engineering-Leistungen aus

Wien, 13.3.2019. – Die Herausforderungen der industriellen Revolution meistern produzierende Unternehmen am besten mit schlanken Prozessen und optimierten Produkten. Die neuen ‚Assembly Technology Expert‘-Services der Bossard-Gruppe garantieren die notwendige Agilität dafür. Mit sechs Modulen loten dabei die Engineering-Spezialisten die Potenziale im Produktdesign, an der Fertigungslinie, in der C-Teileversorgung und Sortimentszusammenstellung sowie der Weiter- und Ausbildung aus. Derart verschlankt werden die Anforderungen nach einem schnelleren Time-to-Market, Kostenreduzierungen in der Fertigung und einer höheren Produktivität flexibel und in verbesserter Qualität erfüllt.

Kai von Buddenbrock, CEO von Bossard Österreich, weiß, wie wichtig es für Betriebe heutzutage ist, agil und flexibel auf Anforderungen von außen zu reagieren: „Produzierenden Firmen geht es nach den ‚fetten‘ Jahren gut. Damit dies auch in Zeiten des wirtschaftlichen Abschwungs so bleibt, liefern unsere Assembly Technology Expert-Services eine ganzheitliche Sichtweise auf die Prozesskosten von Verbindungselementen und Montagevorgängen. Über Komplexitätsreduzierungen in den relevanten Bereichen versetzen wir Unternehmen in die Lage, agiler zu werden und sich dadurch ihre Wettbewerbsfähigkeit zu sichern.“

Bossard Assembly Technology Expert-Services

Mit sechs Modulen unterstützt Bossard die Industrie dabei, die Agilität zu erhöhen: Diese **sechs Expert-Services** können in Abhängigkeit von der Anforderung des Unternehmens modular oder in Gänze genutzt werden. Ziel ist es jeweils, nach einer Analyse des IST-Zustands über Verbesserungen im Produktdesign und/oder Montageprozess die für den Kunden ideale Lösung und ein wettbewerbsfähiges Produkt zu realisieren.

Gestartet wird mit einem initialen **Expert Walk**. Dabei führen die technischen Experten von Bossard eine detaillierte Analyse der Produktions- und Montageprozesse durch. Arbeitsplätze und Montagelinien, aber auch verwendete Verbindungselemente sowie Werkzeuge werden auf mögliche Rationalisierungs- und Optimierungspotenziale untersucht. Ziel ist es, eine in jeder Hinsicht schlankere und intelligenter Produktion zu ermöglichen.

Die **Expert Assortment Analysis** untersucht die in Lager und Fertigung verwendeten C-Teile, um so eventuell das Sortiment zu reduzieren oder zu optimieren.

Expert Design soll das Design neuer Produkte von Anfang an und unter Einbeziehung der additiven Fertigung mittels 3D-Druck hinsichtlich der idealen Verbindungsmaterialien, -elemente und -methoden verbessern.

Im **Expert Teardown** werden bereits bestehende Produkte mit Blick auf die beste Befestigungslösung und bezifferbare Kosteneinsparpotenziale in der Produktion rekonstruiert.

Expert Education umfasst die Vermittlung eines technischen Grundwissens bis hin zur Auslegung der Verbindungstechnik gemäss VDI/VDE 2637.

Neues E-Learning-Programm

Die Schulungen erfolgen wahlweise via Web, über das neue Bossard E-Learning-Programm, direkt beim Kunden oder in unserer internen Bossard Academy. Im Mittelpunkt der **Expert Test Services** steht die Umsetzung von Kundenideen unter Laborbedingungen. Dabei kommen Bauteile, Komponenten und Verbindungselemente aus dem über 1.000.000 Artikel großen Sortiment zum Einsatz. Über dokumentierte Tests erhalten Kunden die Gewissheit, dass das Produkt die gewünschte Funktion erfüllt. Dafür stehen 14 Testzentren in Europa, Amerika und Asien zur Verfügung, davon sind drei ISO/IE 17025-zertifiziert.

Kurzinfo zur Bossard Gruppe

Die Bossard Gruppe ist ein weltweit führender Anbieter von Produktlösungen und Dienstleistungen in der industriellen Verbindungs- und Montagetechnik. Mit einem Produktsortiment von über 1.000.000 Artikeln, sowie der ausgewiesenen Kompetenz in der technischen Beratung (Engineering) und der Lagerbewirtschaftung (Logistik), gehört Bossard als Komplettanbieter und Industriepartner zu den etablierten Unternehmen.

Zudem spielt Bossard beim Aufbau intelligenter Produktionsstätten im Sinne von Industrie 4.0 eine Vorreiterrolle. Zu den Kunden zählen lokale und multinationale Industrieunternehmen, denen Bossard mit ihren Lösungen zu einer höheren Produktivität verhilft. Mit über 2.100 Mitarbeitenden an weltweit mehr als 70 Standorten erzielte das Unternehmen im Geschäftsjahr 2016 einen Umsatz von 695 Mio. CHF. Bossard ist an der SIX Swiss Exchange kotiert.

Seit 1987 ist Bossard Österreich mit 30 Mitarbeitern mit einem Standort in Schwechat vertreten und betreut hier Kunden wie Bombardier, Haas Waffelmaschinen, Komptech oder Siemens.

Pressekontakt

Pressestelle Bossard Österreich, c/o Melzer PR Group, 1010 Wien
M: office@melzer-pr.com, T: +43-1-526 89 080